

Ressort: Politik

Medienverdruss? - Die Politik, Ihre "Fake News" und ihre zensierten Journali

"Medienverdruss?"

Berlin, 03.09.2018, 16:18 Uhr

GDN - Das Vertrauen in "Mainstreammedien" schwindet immer mehr. Politiker bedienen sie sich immer mehr mit "Fake News", betreiben Meinungsjournalismus oder tun sich mit einer bestimmten politischen Gesinnung hervor. Sie sehen also: Die Medienschaffenden sind alles andere als ein Abbild der Bevölkerung.

Wir wissen"; Linke, Grüne, Feministinnen, Sozialliberale, Kommunisten und Pro-Europäer beherrschen die Redaktionen. Deshalb bekommen Sie auch jeden Tag deren Einheitsbrei reserviert!

Ich weiß jedoch, der Medienkonsument ist klüger als die Verantwortlichen glauben.

Letztendlich sind die Mainstream-Medien Leser, Seher und Hörerzahlen rückläufig. Alle anderen Meinungen werden entweder gesetzlich reguliert, unterschlagen, manipuliert, verboten oder einfach als Fake News deklariert.

Dabei hat der Medienkonsument schon längst gecheckt, dass die alternativen Medien nicht unbedingt nur aus Verschwörungstheoretikern bestehen. Dennoch wird den Konsumenten geradezu eine Intelligenz abgesprochen, dies selbst zu beurteilen.

Die Mehrheit der Deutschen hat kein Vertrauen mehr in den sogenannten Mainstream-Journalismus.

Eine kürzlich veröffentlichte Studie der Gutenberg-Universität Mainz gibt ebenfalls eine klare Antwort: Jeder Deutsche nimmt in seinem persönlichen Umfeld die gesellschaftlichen Zustände ganz anders wahr, als sie von den Medien dargestellt werden. So stimmten 71 Prozent der Befragten, ganz oder teilweise zu. Das heißt: Drei von vier Deutschen haben kein Vertrauen mehr in die klassischen Medien.

So wird der "Mainstream", gar als "Lügenpresse" betitelt und erhält hierdurch in der Meinung der Konsumenten doch noch eine ganz andere Dimension. Dies ist das ein wahrlich vernichtendes Urteil für die hiesigen Medien.

Wären sie zu einem Unternehmen zusammengefasst, müsste es spätestens jetzt Konkurs anmelden.

Mainstreammedien sind für den wachsenden Populismus verantwortlich, aber hierzu nicht neu. Letztlich war der Erich Honecker in der damaligen DDR hervorragend in der Herausgabe von "FAKE NEWS" und somit ein Meister des Mainstreams.

Nicht nur in den USA, fernab über dem Großen Teich, steigt der Unmut darüber, dass Medien und Politik die Menschen regelrecht für Dumm verkaufen.

Sondern auch in Europa aber auch in Österreich, Italien und in Deutschland. Extremismus, Nationalismus und Populismus nehmen deshalb zu.

Und so wackelt die Demokratie!

Auch hier muss dringend eine mediale Zeitenwende her. Die vom Grundgesetz gegebene Pressefreiheit, muss dringend wieder her und ein publizistisches Gegengewicht, wie es seriöse Alternativmedien durchaus sein können.

Denn wir haben ein Recht auf die Wahrheit und nicht auf die Lügen die Wahrheit werden müssen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111334/medienverdruss-die-politik-ihre-fake-news-und-ihre-zensierten-journalisten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Claudia Kutscha

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Claudia Kutscha

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619